

Partiturlesen mit Edvard Grieg (Arbeitsbogen)

Aufgabe 1

Am Anfang der Komposition ist ein Thema zu hören. Bestimme das Instrument, das dieses Thema spielt.

Aufgabe 2

Das Thema wird im Verlauf des Satzes noch von anderen Instrumenten gespielt. Bestimme auch diese Instrumente.

Aufgabe 3

Das Thema des 1. Satzes der *Peer Gynt Suite Nr. 1* (Morgenstimmung) verwendet nur Töne einer pentatonischen Tonreihe. Singe die folgende pentatonische Tonreihe auf Zahlen:



Singen nun das Thema, das du zuerst von der Flöte gespielt gehört hast, aus dem Gedächtnis. Schreibe es in C-Dur auf, indem du nur die Töne der abgebildeten pentatonischen Reihe verwendest. Notiere den Violinschlüssel, die Taktart und die Tonhöhen, der Rhythmus ist vorgegeben:

**Aufgabe 4**

Edvard Grieg schrieb eine Schauspielmusik *Peer Gynt* zu dem dramatischen Gedicht *Peer Gynt* von Henrik Ibsen. Das Theaterstück wurde zusammen mit Griegs Schauspielmusik in demselben Jahr aufgeführt, in dem die ersten *Richard-Wagner-Festspiele* in Bayreuth stattfanden. Etwas mehr als ein Jahrzehnt später stellte Grieg dann aus seiner Schauspielmusik zwei Suiten zusammen (ein Verfahren, das heute z.B. noch bei Filmmusik üblich ist), wodurch die beiden *Peer-Gynt-Suiten* entstanden. Der Satz *Morgenstimmung* war ursprünglich das Vorspiel zum 4. Akt des Dramas, in dem Peer Gynt in Nordafrika einen Sonnenaufgang in der Sahara-Wüste beobachtet. Denkt man an einen Sonnenaufgang, könnte man sich z.B. Bei der Flöte zum Beginn gut einen Vogel vorstellen. Und an welcher Stelle würdet ihr denken, dass Peer Gynt die Sonne in ihrer ganzen Pracht zum ersten Mal sehen kann?

Aufgabe 5

Recherchiert, in welchem Jahr die ersten *Richard-Wagner-Festspiele* in Bayreuth stattfanden.